

Blaues Herz für bunte Bären

Weil sie Berlin weltweit in Szene setzen und sich dabei für Kinder engagieren, sind die Buddy Bär-Initiatoren **Eva** und **Klaus Herlitz** mit dem „Blauen Herz“ geehrt worden. **Hans-Peter Wodarz** und die City Stiftung Berlin hatten am Dienstagabend ins „Palazzo“-Spiegelzelt am Hauptbahnhof zur Verleihung im Rahmen einer großen Benefizgala geladen.

Eva und Klaus Herlitz machen die Welt seit 2001 mit ihren großen und kleinen Plastikpetzen bunt. Gerade hat sich Singapur als 152. Land an der United Buddy Bear-Ausstellung beteiligt. Die Künstlerin **Jacqueline Harliman** gewann die nationale Ausschreibung um die Gestaltung des Bären. Sie bemalt ihr Exem-



Ausgezeichnet: Die Buddy Bär-Initiatoren Eva und Klaus Herlitz

plar in diesem Monat in Berlin. Hier, am Kurfürstendamm, auf dem Mittelstreifen vor dem Haus Cumberland soll vom 5. Mai an auch ein neuer Buddy Bär stehen. Anlässlich des 125. Geburtstages der Einkaufs- und Flaniermeile, als dauerhafte Installation in einem vier Mal sechs Meter großen Bilderrahmen. „Das könnte ein beliebtes Fotomotiv für Touristen werden“, hofft Herlitz. Zunächst freute sich der Bären-Vater über das „Blaue Herz“. Die Keramikfliese wird, zusammen mit der des anderen Preisträgers **Christoph Wiemer**, der für sein Engagement innerhalb der Aktion „Augen-Licht“ ausgezeichnet wurde, auf der „Brücke der Herzen“ im Trepptower Park eingelassen – sobald es dauerhaft frostfrei ist. Bisher zieren schon über 30 Fliesen von Persönlichkeiten und Institutionen aus verschiedenen Bereichen die Brücke. *sab*